

Die CDU-Fraktion im Stadtrat von Friedrichsthal

- Der Vorsitzende -

Warken-Eckstein-Str. 8 – 66299 Friedrichsthal

Friedrichsthal, den 17.09.2025.

An den

Bürgermeister der Stadt Friedrichsthal

Rathaus

Schmidtbornstr. 12 a

66299 Friedrichsthal

Antrag der CDU-Fraktion – Umwidmung „Multifunktionsfläche Marktplatz Bildstock“ in öffentliche Parkfläche

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Jung!

Die CDU-Fraktion im Stadtrat von Friedrichsthal beantragt hiermit gemäß § 42 Abs. 1 S. 4 KSVG in Verbindung mit § 17 der Geschäftsordnung des Stadtrats von Friedrichsthal, folgenden Antrag auf die Tagesordnung des öffentlichen Teils der nächsten Sitzung des Stadtrats von Friedrichsthal am 24.09.2025 zu setzen:

Die CDU-Fraktion im Stadtrat von Friedrichsthal **beantragt**, der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Die städtische sogenannte Multifunktionsfläche am Marktplatz des Stadtteils Bildstock wird umgewidmet zu einer öffentlichen Parkfläche und für den ruhenden Verkehr zum Parken von Pkws eröffnet.

Gründe:

Die Bürgerinnen/Bürger und Gewerbetreibende beschwerten sich seit langem und fortlaufend zu Recht über fehlenden Parkraum für Anwohner sowie für Kunden und Mitarbeiter von Geschäften in der Ortsmitte Bildstock. Zugleich äußern viele den Wunsch, dass neue Parkplätze auf der sogenannten Multifunktionsfläche geschaffen werden, die derzeit brach liegt und keine wirkliche vernünftige Funktion hat.

In der Vergangenheit wurde bei Straßenarbeiten in der Hofstraße und dem Wegfall der dortigen Parkplätze das Parken für die Betroffenen auf der Multifunktionsfläche schon mehrfach vorübergehend erlaubt.

Das Saarländische Innenministerium hat der Stadt Friedrichsthal nun schriftlich bestätigt, dass bei einer Umwidmung der mit Fördermitteln errichteten Multifunktionsfläche in eine Parkfläche wegen Ablaufs der 10jährigen Bindungsfrist 2023 keine Fördermittel von der Stadt zurückzuzahlen seien.

Auf der Fläche können mindestens 12 Fahrzeuge parken und dadurch die Problematik fehlenden Parkraum in der Ortsmitte Bildstock gemildert werden.

Erhebliche Kosten für die Umwidmung für die Stadt können vermieden werden: Eine förmliche Anlage der Fläche als Parkraum mit entsprechenden kostenträchtigen Maßnahmen für Entwässerungs- und Untergrundarbeiten sowie Pflasterung ist nicht notwendig; die Fläche kann in unverändertem Zustand für das öffentliche Parken freigegeben werden unter Aufstellung von Schildern, dass das Parken auf

eigene Gefahr erfolgt. Es kann dann jeder selbst entscheiden, ob er die unbefestigte Fläche zum Parken nutzen will, wie dies in der Vergangenheit und anderen Orts problemlos geschehen ist und geschieht und die Stadt spart sechsstellige Kosten für die aufwändige Anlage der Fläche als Parkplatz.

Wenn die Fläche für öffentliche Veranstaltungen wie z.B. die Kirmes oder den Weihnachtsmarkt anderweitig als Stellfläche benötigt wird, kann sie – der Marktparkplatz auch – für die Zeitdauer entsprechender Veranstaltungen zum Parken vorübergehend problemlos gesperrt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Für die CDU-Fraktion im Stadtrat von Friedrichsthal:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'D. Jung', with a stylized, flowing script.

Gez. Daniel Jung, Fraktionsvorsitzender.